



November 2010

Baugenossenschaft
Sonnengarten

Mitteilungsblatt

Ein Tag im Leben von ... Seite 2

Impressionen von der Aufrichte
Wohnüberbauung Triemli Seite 4

Umbau Trotte Seite 5

Zwischenbericht Stefania Corso
Kaufmännische Lehrfrau Seite 6

Andres Grubenmann,
neuer Lehrling
Fachmann Betriebsunterhalt Seite 6



SONNEN
GARTEN

Baugenossenschaft Zürich

Ersatzneubau Wohnsiedlung Triemli

An der Generalversammlung vom 24. Mai 2007 der Baugenossenschaft Sonnengarten ist dem Ersatzneubau der Wohnsiedlung Triemli zugestimmt worden. Seit dem Baubeginn Ende März 2009 wurde wegen der Tiefenbohrung im Triemli in regelmässigen Abständen in den Medien berichtet. Leider war die sogenannte «Geothermiebohrung», mit welcher man neue Energiequellen zu erschliessen hoffte, nicht erfolgreich. Dennoch gingen die Bautätigkeiten im Triemli aber rasant weiter. Im Herbst/Winter 2011 sollen die ersten Häuser bezugsbereit sein. Dass dies möglich wird, liegt in der Verantwortung der Architekten von Ballmoos Krucker und des Bauleitungsbüros GMS Partner AG.

Grund genug, für einmal einen der intensiven Arbeitstage des auf der Baustelle verantwortlichen Bauleiters Thomas Frick mit einer Fotoreportage zu zeigen. Sein Team wird ergänzt durch Markus Schaufelberger (Submissionen, Bauleiter Ausbau Haus Süd), Thomas Stalder (Submissionen, Bauleiter Ausbau Haus Nord), Franziska Müller (Submissionen, Bauleiterin Ausbau Haus Nord).



8.00 Uhr

«Startsitzung Ausführung Geländer»

Besprechung Ausführung Geländer als Grundlage für Werkstattpläne, Unternehmer, Terminierung Werkstattpläne, welche vom Unternehmer an den Architekten zur Kontrolle gehen, Besprechung spätere Montage. Teilnehmer: Bauleiter, Architektin, Geschäftsführer Frei+Partner Metallbau AG.

2

9.30 Uhr

«Besprechung mit Elektriker»

Immer wieder sind kurzfristig Probleme auf der Baustelle zu lösen oder Abläufe abzusprechen. Besprechung mit bauleitenden Monteuren der Firma Delag.



10.00 Uhr

«Jour fixe Haustechnik»

Alle zwei Wochen treffen sich bauleitende Monteure, Bauführer, Fachplaner und Bauleitung zum «Jour fixe». Der Stand der Arbeiten wird kontrolliert, Planlieferungen besprochen, Schnittstellen bereinigt. Besprechung Ausblick kommende Arbeiten, Nachträge usw.



Ein Tag im Berufsleben des Bauleiters Thomas Frick



11.30 Uhr

«Besprechung mit Fensterbauer»
Wieder steht ein Problem an, der Meterriss von der Bauleitung muss kontrolliert werden. Besprechung mit Monteur von der Firma Baumgartner.

13.00 Uhr

«Besprechung mit Flachdachunternehmer»
Detail- und Terminbesprechung mit dem bauleitenden Monteur der Flachdachunternehmung AEZ. Die anspruchsvolle Abdichtung der Loggien und Balkone wird besprochen.



14.00 Uhr

«Baurundgang»
Es erfolgt ein allgemeiner Baurundgang, man verschafft sich ein Bild über den Stand der Arbeiten, Beobachtungen werden notiert.



15.00 Uhr

«Administration»

Zumeist am Nachmittag ist dann vermehrt Zeit für administrative Arbeiten. Telefonate werden erledigt, E-Mails beantwortet (beides eigentlich den ganzen Tag über...), nachfolgende Arbeiten organisiert, Terminplankontrolle usw. Allfällige Fehler bei der Ausführung oder z. B. Terminverzögerungen werden bei Unternehmungen angezeigt. Zudem ist Zeit für Bestellungen, Nachtragsmanagement, Kostenüberwachung, Buchhaltung usw.



Fotos: Franziska Müller,
Thomas Stalder;
GMS Partner

Impressionen von der Aufrichte der Wohnüberbauung Triemli

Am 28. Oktober 2010 fand die Aufrichte der Wohnüberbauung Triemli statt. Das Richtfest wird als Dank an alle am Werk beteiligten Arbeiter vom Bauherrn ausgerichtet. Sehen Sie Impressionen davon:



Fotos: Urs Erni,
Ernst Meier,
Georges Tobler

Umbau der Trotte Hagenbuchrain zu einem Gemeinschaftslokal



Foto: Hannes Henz



Foto: Andreas Zihler

Neben dem grossen Bauwerk der Wohnsiedlung Triemli ist der Umbau der Trotte im Hagenbuchrain zu einem Gemeinschaftslokal fast ein wenig in Vergessenheit geraten. Schon kurz nach Bauvollendung im November 2009 haben die Genossenschafterinnen und Genossenschafter regen Gebrauch vom schmucken Lokal gemacht. Nachdem die letzten Mängel behoben worden sind und auch die Bauabrechnung vorliegt, scheint es uns angebracht, nochmals Rückschau zu halten.

An der Generalversammlung vom 24. Mai 2007 wurde der Antrag von zwei Genossenschafterinnen, anstelle des vom Vorstand vorgeschlagenen Verkaufs der Trotte einem Umbau zu einem Gemeinschaftslokal zuzustimmen, mit 87 zu 69 Stimmen angenommen. Der Vorstand hat in der Folge die erforderlichen Planungsarbeiten ausgelöst, und nachdem auch der Stadtrat von Zürich mit Beschluss vom 1. Juli 2009 einer Unterschutzstellung zugestimmt hatte, konnten im August 2009 die Umbauten am ehemaligen Wasch- und Trottegebäude in Angriff genommen werden. Das von den Architekten Samuel Bünzli und Simon Courvoisier entworfene Projekt ist sodann innerhalb von vier Monaten realisiert worden, so dass die Trotte Ende 2009 der neuen Zweckbestimmung übergeben werden konnte.

Öffnungszeiten

Die Verwaltung ist seit dem Sommer jeweils von Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr geöffnet. Über die Festtage sind die Büros vom 23. bis und mit 31. Dezember 2010 geschlossen. Ab dem 3. Januar 2011 sind wir gerne wieder für Sie da.

Die Werkstatt ist über die Festtage besetzt.

Werkstatt Triemli **Rossackerstrasse 16** **Tel. 043 311 19 79**

Mo bis Fr 7 bis 8 Uhr
Mo bis Fr 11.30 bis 12 Uhr
Mo bis Do 16.30 bis 17 Uhr

Waschschlüssel laden:
Jeweils am Mittwoch von 7 bis 8 Uhr
und von 16 bis 17 Uhr

Werkstatt Rütihof **Geeringstrasse 61** **Tel. 044 342 04 69**

Mo bis Fr 7 bis 8 Uhr
Mo bis Fr 11.30 bis 12 Uhr
Mo bis Do 16.30 bis 17 Uhr

Waschschlüssel laden:
Individuell, nach vorheriger
telefonischer Terminvereinbarung
mit Herrn Diem, Tel. 044 342 04 69



Foto: Denis Savini

Neuer Lehrling Fachmann Betriebsunterhalt

Andres Grubenmann

Ich heisse Andres Grubenmann, bin 16 Jahre alt und wohne in Zürich. Am 9. August 2010 habe ich meine Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt bei der Baugenossenschaft Sonnengarten gestartet. Den Beruf habe ich gewählt, da er sehr vielseitig ist und ich drinnen wie draussen arbeiten kann, was ich beides seit dem Start der Lehre schon erleben durfte. Ich hatte schon als Kind immer gerne gewerkt. Dank der BGS habe ich nun die Möglichkeit, dies zu meinem Beruf zu machen. Jeden Tag lerne ich Neues dazu, um den Alltag im Beruf und auch privat besser meistern zu können. In meiner Freizeit betreibe ich gerne Sport, bin gerne mit meinen Freunden zusammen und höre oft Musik.

Ich bin ein Mensch, der die Sachen so nimmt, wie sie kommen, trotzdem werde ich alles dafür tun, um das Qualifikationsverfahren (früher LAP) gut zu bestehen, um einen weiteren Schritt meiner noch unbekannteren Zukunft entgegenzugehen.



Foto: Georges Tobler

Zwischenbericht

Stefania Corso

Nun bin ich bereits im zweiten Lehrjahr und gebe ein kleines Feedback über diese Zeit. Die 1½ Jahre in der BGS sind wie im Flug vergangen. Der Umstieg von der Schule ins Berufsleben war riesig. Es war vieles neu und eine grosse Umstellung. Anfangs war ich noch ratlos, als von Genossenschaften, Neubauten, Mietzinsen oder Mietrecht gesprochen wurde. Doch in der Zwischenzeit habe ich dank der BGS einiges darüber gelernt.

Mein Arbeitsbereich ist sehr abwechslungsreich. Ich lege Wohnungsbewerbungen und Rechnungen ab, bereite Sitzungen vor, schreibe das Protokoll unserer Teamsitzungen, erfasse Kreditoren, schreibe Briefe, erstelle für Frau Fäh diverse Garagen- und Wohnungsverträge, nehme Telefonate entgegen und vieles mehr. Ich habe das Glück, meine Lehre im August 2009 begonnen zu haben, da ich von Beginn des Neubaus Triemli bis zur Vermietung der Wohnungen dabei sein werde. Dies ist ein spannender und lehrreicher Prozess. In diesen 1½ Jahren durfte ich für 2 Wochen in die Werkstatt, um auch die Arbeit und Aufgaben der Hauswarte kennen zu lernen, was mir viel Freude bereitet hat. Ich habe in dieser Zeit sehr viel Neues gelernt und freue mich auf die restliche Lehrzeit.

Die nächsten Termine



Generalversammlung

Donnerstag, 19. Mai 2011

Kulturgruppe Triemli

Samstag, 27. November 2010, Fondue-Plausch

Samstag, 29. Januar 2011, Skitag

Kulturgruppe Rütihof

Montag, 6. Dezember 2010, Samichlaus

